

Sinn statt Rendite – Hoher Kundenzuwachs stärkt GLS Bank

geschrieben von Andreas | 28. Januar 2015

+++ Presseinformation +++

Bochum, 28.01.2014 – Die GLS Bank ist auch in 2014 weiter gewachsen. Die Bilanzsumme der sozial-ökologisch ausgerichteten

Bank mit Hauptsitz in Bochum ist um 12,4 Prozent auf 3,64 Milliarden Euro gestiegen, teilte Finanzvorstand Andreas Neukirch bei der Jahrespressekonferenz am 28. Januar in Frankfurt mit. Am wichtigsten ist für ihn aber, dass jetzt rund 190.000 Kundinnen und Kunden ihr Geld von der GLS Bank verwalten lassen. Kunden wie Mitgliederzahlen sind um ca. 15 Prozent gestiegen.

Teil des gesellschaftlichen Wandels

„Die zunehmende Zahl der Menschen, für die Nachhaltigkeit wichtig ist, wollen auch ihr Geld unter sozialen und ökologischen Kriterien verwaltet wissen“, erläutert Vorstandssprecher Thomas Jorberg den Hintergrund der GLS Bank Entwicklung. Bei sinkenden Zinsen verstärkt sich dieser Trend. „Wenn schon keine Zinsen mehr, dann wenigstens eine sinnstiftende Geldanlage“ sei das Motto vieler Menschen heute, so Jorberg. Mit der Finanzierung und Unterstützung sozial-ökologischer Projekte ist die GLS Bank nicht nur seit 40 Jahren Vorreiter und Wegbereiter gesellschaftlichen Wandels, sondern liefert den Geldeinlagen ihrer Kunden auch eine hohe Sinn-Rendite.

Das Ende der Banken wie wir sie kannten

Aus Jorbergs Sicht wird es das klassische Bankgeschäft, wie wir es heute kennen, in naher Zukunft so nicht mehr geben: „Die Frage der Zukunft wird nicht mehr vorrangig die nach der höchsten Rendite sein, sondern: Wo wird mein Geld überhaupt

noch gebraucht? Wo stiftet es Sinn? Wie finanzieren wir die Energiewende, die Agrarwende, die Mobilitätswende? Wie wird unsere Gesellschaft insgesamt sozialer und ökologischer?“ Die Wirtschaftskonjunktur wird in Zukunft durch „besser“ nicht durch „mehr“ geprägt. Um zu diesem gesellschaftlichen Wandel beizutragen, hat die GLS Bank in 2014 mehr als 6.000 Kredite über insgesamt 1,9 Mrd. Euro vergeben. – Geld, das somit bei Menschen ankommt, die es sinnvoll einsetzen. „Den Niedrigzins macht ja nicht die EZB allein“, erklärt Jorberg. „Wir haben schon jetzt deutlich zu viel Geld auf dem Markt, was in die Anlage drängt. Mit „Vermögende suchen händeringend Gläubiger“ könne man die Situation beschreiben. „Bei der GLS Bank finden Sie sinnvolle Anlagen in die sozial-ökologische Realwirtschaft.“

Engagement fördern und stärken

„Der Mensch steht immer im Mittelpunkt unseres Handelns und Denkens“, ergänzt Vorstandskollege Andreas Neukirch. Aus diesen Gründen setzt sich die GLS Bank vermehrt für bürgerschaftliches Engagement ein und ist Gründungsmitglied des Bündnisses Bürgerenergie. „Uns ist es wichtig, auch über die Bankarbeit hinaus Teil des gesellschaftlichen Umbruchs zu sein“, betont Andreas Neukirch. „Seit fast 40 Jahren verbinden wir unser Bankgeschäft mit verantwortungsvollem Handeln“, so Thomas Jorberg. „Als einzige Bank bieten wir das komplette Angebot vom Zahlungsverkehr über Geldanlagen, Beteiligungen und Finanzierungen bis hin zu Schenkungen und Stiftungen durch unsere GLS Treuhand. Die GLS Treuhand hat 2014 460 Vorhaben mit einem Gesamtvolumen von 109 Mio. Euro finanziert.“

Zuversichtliche Zukunftserwartung

Aus der Finanzmarktkrise ist die nachhaltig ausgerichtete GLS Bank gestärkt hervorgegangen und sieht sich auch in Zukunft als Dienstleister mit ihrem ganzheitlichen, wertebasierten Geschäftsmodell zur Unterstützung nachhaltiger Initiativen und Unternehmen. „Natürlich betreffen die derzeitigen Herausforderungen wie Regulatorik, Niedrigzins oder

Digitalisierung im Bankensektor auch uns“, so Jorberg, der zu den Langzeitfolgen der Finanzmarktkrise ein aktuelles Positionspapier (siehe www.gls.de/positionspapier) verfasst hat. Dennoch zeigt er sich in Zukunftsfragen zuversichtlich: „Wir werden mit unseren Mitgliedern und Kunden auf Basis des gewachsenen Vertrauens und mit Blick auf die weiter zunehmenden sozialen und ökologischen Vorhaben unser Geschäftsmodell weiterentwickeln.“

Über die GLS Bank

Die 1974 in Bochum gegründete GLS Bank setzt als sozial-ökologische Bank konsequent auf Transparenz und Nachhaltigkeit. Sie ist die einzige Bank, die wertorientierte Geldanlagen, alle Leistungen einer Hausbank, Finanzierungen, Beteiligungskapital, Stiftungen und Schenkungen aus einer Hand anbietet. Dazu arbeitet sie u.a. eng mit ihrer Tochtergesellschaft, der GLS Treuhand zusammen. Mit zielgerichtet sozial-ökologischen Investitionen bietet die GLS Bank ihren Mitgliedern und Kunden einen dreifachen Gewinn: menschlich, zukunftsweisend, ökonomisch.

Pressekontakt

GLS Bank

Christof Lützel

Pressesprecher, Prokurist, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der GLS Bank

Tel: +49 (0) 234 57 97 5340

christof.luetzel@glz.de

www.gls.de/presse/